

Leistungsverzeichnis



Projekt

P246 / Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße
(ID 276)

Leistungsverzeichnis

VE19 / Stahlbau

Auftraggeber

Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Hans-Böckler-Platz 5
45468 Mülheim an der Ruhr

Bieter

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Land:

Ansprechpartner:

Angebot

Leistungsverzeichnis (Netto): €

zuzügl. 19,00% MwSt.: €

Leistungsverzeichnis (Brutto): €

Auftraggeber	Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt	P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV	VE19 - Stahlbau

Inhaltsverzeichnis

	Allgemeine Entwurfs- und Baubeschreibung	3
	Verkehrsflächen: Genehmigungen / Auflagen	3
	Baustelleneinrichtungs- / freizuhaltende Flächen	3
	Sicherheits- und Gesundheitsschutz / Ersthelfer	4
	Ökologische Baubegleitung	4
	Allgemein	4
	Auftragsabwicklung	4
	Abfälle / Umweltschutz	5
	Bautechnische Abnahmen und Kosten dieser Abnahmen	5
	Toleranzen	5
	Schlechtwetter	5
	Vermessung	6
	Bauaufsichtlich notwendige Beschilderungen und Absperrungen	6
	Absturzsicherungen	6
	Ausführungsunterlagen	6
	Leistungen erfolgen nach:	6
	Normen und Richtlinien	6
	Arbeitsgeräte	6
	Installationen	6
	Koordination u. Baubesprechung	7
	Hinweis zur Bauausführung	7
	Projektspezifischer Hinweis	7
	Anlagenliste	8
	Vorbemerkung Stahlbau	8
01	Baustelleneinrichtung und vorbereitende Arbeiten	10
01.01	Vorbereitende Arbeiten	10
02	Stahlbauarbeiten	11
02.01	Bauteil "Halle" (Gebäudeteil 1)	11
02.02	Bauteil "Anbau" (Gebäudeteil 4)	14
03	Stundenlohnarbeiten	17
03.01	Stundenlohnarbeiten auf besonderen Nachweis	17

Auftraggeber	Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt	P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV	VE19 - Stahlbau

Allgemeine Entwurfs- und Baubeschreibung

Die Stadt Mülheim an der Ruhr beabsichtigt, als Eigentümerin der bestehenden 3-fach Sporthalle im Schulzentrum Saarn, diese gemäß den aktuellen bautechnischen, energetischen und brandschutztechnischen Anforderungen zu sanieren und um einen eingeschossigen Anbau zu erweitern, in dem weitere Umkleieräume und Nebenräume Platz finden sollen.

Der Campus des Schulzentrums auf der Lehnerstraße gliedert sich durch das Gebäudeensemble der Gesamtschule Saarn, des Berufskollegs und der Mensa. Die bestehende 3-fach Sporthalle bildet im südlichen Teil des Campus den Abschluss des Schulzentrums.

Die im Jahr 1982 und 1983 geplante und errichtete Sporthalle bietet auf ihrer insgesamt ca. 2.180 m² Bruttogeschossfläche, nicht nur den Rahmen für den Schulsport, sondern ist als Versammlungsstätte (genehmigter Sonderbau), mit insgesamt ca. 400 Tribünensitzplätzen der Heimspielstandort des Hallenhockey- Bundesligisten HTC Uhlenhorst. Auch durch den deutschland- und europaweiten Erfolg des ansässigen HTC Uhlenhorst bedingt, etablierte sich der Standort und manifestierte seine überregionale Bedeutung für Sportveranstaltungen.

Die hier beschriebenen Arbeiten werden während des laufenden Schulbetriebs durchgeführt. Entsprechende Sicherheitsvorkehrungen etc. sind, sofern nicht ausgeschrieben, in den EPs mit einzukalkulieren.

Teilweise ist auf der Baustelle mit eingeschränkten Wendemöglichkeiten zu rechnen.

Alle vorhandenen, bestehenden Flucht- und Rettungswege sind zwingend frei zu halten.

Ein beschreibender Baustelleneinrichtungsplan befindet sich in den Anlagen.

Die in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen betreffen vornehmlich folgende Arbeiten:

In Vorbereitung der Dämmungs- und Abdichtungsarbeiten der Flachdachflächen der bestehenden Sporthalle (Gebäudeteil 1), sowie des zu errichtenden Anbaus (Gebäudeteil 4) müssen neue Trapezbleche auf die Dächer aufgebracht werden. Die Trapezbleche der bestehenden Nebentrakte (Gebäudeteile 2 und 3) der Halle bleiben bestehen.

Zu schaffende Trapezblechfläche Halle (Gebäudeteil Gebäudeteil 1): ca. 1.400 m²

Zu schaffende Trapezblechfläche Anbau (Gebäudeteil Gebäudeteil 4): ca. 180 m²

Zu schaffende Trapezblechfläche Insgesamt: ca. 1.580 m²

Verkehrsflächen: Genehmigungen / Auflagen

Öffentlicher Verkehrsraum darf für die Lagerung oder Abstellung von Baumaterial, Baumaschinen, Fahrzeugen usw. nur mit Genehmigung des Ordnungsamtes in Anspruch genommen werden.

Durch Bauarbeiten verursachte Schäden an den öffentlichen Verkehrsflächen sind durch den Verursacher umgehend zu beseitigen; es ist der alte Zustand herzustellen.

Alle vorgenannten erforderlichen Genehmigungen und Maßnahmen hat der AN in eigener Verantwortung einzuholen. Die Kosten gehen zu Lasten des AN und sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Baustelleneinrichtungs- / freizuhaltende Flächen

Dem AN stehen für die Dauer der Bauzeit Lagerflächen im unmittelbaren Baustellenbereich lediglich im begrenztem Umfang zur Verfügung. Die Flächen werden für die Dauer der vertraglichen Bauzeit kostenlos zur Verfügung gestellt. Weitere Flächen u. a. für die Baustelleneinrichtung, Lagerplätze, Zwischendeponien etc. hat der AN eigenständig, in Absprache mit der Bauleitung / Bauüberwachung zu

beschaffen. Bei Bauzeitüberschreitungen hat der AN die dadurch eventuell anfallenden Kosten (z. B. Pachten oder dergleichen) zu tragen. Auf Anordnung des AG hat der AN bei Bauzeitüberschreitung die Flächen zu räumen. Bei unzulässigen eigenmächtigen Abweichungen durch den AN trägt dieser alle daraus resultierenden Nachteile, die der Stadt Mülheim an der Ruhr entstehen.

Nach Beendigung der Arbeiten sind die in Anspruch genommenen Flächen in ihren ursprünglichen Zustand zurück zu versetzen und dem Eigentümer zu übergeben. Kosten für weiter notwendige Arbeits- und Lagerflächen sind durch die Vertragspreise abgegolten. Für Verpackungsmaterialien, Müll, Schutt u. ä. hat der AN auf eigene Kosten entsprechende Container aufzustellen und die Entsorgungskosten zu übernehmen. Der Transport von zwischengelagerten Baumaterialien, Böden, Einbauteilen usw.

Auftraggeber	Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt	P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV	VE19 - Stahlbau

Fortsetzung von vorheriger Seite

zur Einbaustelle ist in die Einheits- und Pauschalpreise einzukalkulieren.

Die für alle am Bau Beteiligten zur Verfügung stehenden bzw. freizuhaltenen Flächen sind vor Baubeginn mit dem AG in Form eines Baustelleneinrichtungsplan abzustimmen. Vom AN ist dieser 8 Tage nach Beauftragung zur Abstimmung und Freigabe vorzulegen. Der AG behält sich vor, auch diese Flächen durch andere Gewerke bis zur Erstellung der Aussenanlagen zu nutzen.

Die Zuweisung der Aufstellflächen der Container erfolgt nach Anmeldung des Platzbedarfs durch die örtliche Bauleitung. Dies gilt auch für die

Nutzung von Lagerflächen. Der Unternehmer hat innerhalb der eingezäunten Baustellenfläche seine Lagerflächen zu schützen. Die Plätze für Personal-, Geräte- und Schuttcontainer müssen jeweils mit dem AG festgelegt werden. Bei der Aufstellung evtl. erforderlicher Tagesunterkünfte, der Wasch- und Toilettenanlagen sind die Arbeitsstättenverordnung und die dazu erlassenen Richtlinien zu

beachten. Das Aufstellen von Wohnunterkünften auf dem Baugrundstück ist nicht erlaubt.

Zum Ausführungszeitpunkt der hier beschriebenen Maßnahmen befindet sich die Schule weiterhin im Regelbetrieb. So ist im Speziellen bei Lieferung und Laden von Baumaterialien und Baustoffen auf einen verkehrssicheren Betrieb in Bezug auf die Schulnutzung acht zu geben.

Ein beschreibender Baustelleneinrichtungsplan befindet sich in den Anlagen.

Sicherheits- und Gesundheitsschutz / Ersthelfer

Der AG setzt gemäß Baustellenverordnung einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator ein.

Der AN benennt nach Auftragserteilung unaufgefordert seinen verantwortlichen Bauleiter und Sicherheitsbeauftragten sowie einen ausgebildeten Ersthelfer, der auf der Baustelle eingesetzt werden muss. Es handelt sich dabei vorzugsweise um die auf der Baustelle für das

Gewerk eingesetzten Poliere oder Kolonnenführer.

Jedes Unternehmen hat für die Erstversorgung einen großen Verbandkasten "C" nach DIN 13 157 "Erste-Hilfe-Material" vorzuhalten.

Nach Aufforderung durch den Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator ist vom Unternehmer für sich und seine Nachunternehmer der "Fragebogen für Unternehmer " komplett auszufüllen und zu überreichen.

Ökologische Baubegleitung

Um das Eintreten von Zugriffsverboten gemäß § 44 (1) BNatSchG zu verhindern, setzt der AG eine ökologische Baubegleitung (ÖBB, nachweislich faunistisch qualifiziertes Fachpersonal) zu Rückbauarbeiten, Vegetationsbeseitigungen und Baufeldräumungen ein. Ein etwaig hieraus resultierender Mehraufwand wird nicht gesondert vergütet.

Allgemein

Stoffe und Bauteile, die der AN zu liefern hat, müssen den DIN-, Güte- und Maßbestimmungen entsprechen und sich in ungebrauchtem Zustand befinden.

Vom AG werden grundsätzlich keine Baustoffe, Betriebsstoffe sowie Stoffe anderer Art zur Verfügung gestellt. Materialien, die vom Auftraggeber

gestellt und die der AN auf Anweisung der Bauleitung einzubauen hat,

sind im Leistungsverzeichnis mit dem Zusatz "bauseits geliefert" gekennzeichnet.

Die Diebstahl- und beschädigungssichere Aufbewahrung gelagerter bzw. zwischengelagerter Materialien und Bauteile ist Sache des AN.

Auftraggeber	Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt	P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV	VE19 - Stahlbau

Auftragsabwicklung

Vor Beginn der Arbeiten sind sämtliche für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Maße und Höhen eigenverantwortlich, gemäß der Angaben der Ausführungszeichnungen, anzulegen. Erforderliche Vermessungsarbeiten sind eigenständig mit dem zuständigen Vermessungsbüro abzustimmen. Behördlichen Abnahmen sind rechtzeitig zu veranlassen.

Abfälle / Umweltschutz

Die allgemein gültigen Vorschriften zum Schutz gegen Baulärm sind einzuhalten. Außerdem sind die Auflagen und Verwaltungsvorschriften des Immissionsschutz- und des Abfallbeseitigungsgesetzes zu beachten und einzuhalten.

Auf den Baustellen anfallende Abwässer, Abfälle und sonstige Reststoffe sind zu sammeln, abzufahren und abfallrechtlich zulässig zu entsorgen.

Die anfallenden Abwässer aus der Sanitärentsorgung können in dieses eingeleitet werden. Über die Art und den Umfang der Entsorgungsleitungen

hat sich der AN vor Abgabe seines Angebotes zu informieren. Eine Versickerung von Abwässern ist nicht zulässig. Für die Abwasserbeseitigung hat der AN die entsprechenden Genehmigungen bei dem zuständigen Betreiber der Anlage einzuholen. Sämtliche anfallenden

Kosten gehen zu Lasten des AN und sind in die entsprechenden Positionen des Leistungsverzeichnisses mit einzurechnen. Der AN hat alle Arbeiten mit Geräten auszuführen, die dem neuesten Stand des Immissionsschutzgesetzes entsprechen. Die sofortige Beseitigung von Beschädigungen und Verschmutzungen beim Transport von Materialien usw. auf öffentlichen und betrieblichen Verkehrswegen ist zu gewährleisten.

Falls der Einsatz einer Kehrmaschine nicht ausreicht, ist ggf. ein Saug- und Spritzwagen einzusetzen. Die Auflagen und Verwaltungsvorschriften des Abfallbeseitigungsgesetzes sind zu beachten und strikt einzuhalten.

Der AN trägt die alleinige Verantwortung für die Beachtung aller gesetzlichen Bestimmungen, Richtlinien und Durchführungsverordnungen.

Mit Beauftragung der oben genannten Leistung sind sich Auftraggeber und Auftragnehmer einig, dass der Auftragnehmer Abfallerzeuger und Abfallbesitzer hinsichtlich der Abfälle ist und wird, die bei der Vertragserfüllung anfallen. Der Auftragnehmer organisiert selbstständig und ohne Weisung durch den Auftraggeber die ordnungsgemäße Entsorgung der angefallenen gefährlichen und nichtgefährlichen Abfälle gemäß des zur Zeit gültigen Kreislaufwirtschaftsgesetzes.

Mit der Angebotsabgabe erklärt der Auftragnehmer, dass sämtliche abfallrechtlichen

Pflichten wie auch das Nachweisverfahren übernommen werden. Eine zusätzliche Vergütung für die Übernahme der Erzeugerpflichten erfolgt nicht.

Bautechnische Abnahmen und Kosten dieser Abnahmen

Alle für die Leistungen des AN erforderlichen bautechnischen Abnahmen sowie die Abnahmen mit den Behörden und den öffentlichen Versorgungsträgern sind vom AN eigenverantwortlich vorzubereiten und durchführen zu lassen.

Die Kosten dieser Abnahmen trägt der AN. Die Beauftragten des Bauherrn sind zu diesen Abnahmen einzuladen.

Toleranzen

Für die Toleranzen gelten die Anforderungen gemäß DIN 18201, 18202 und 18203.

Schlechtwetter

Erschwernisse während der Bauarbeiten durch Witterungseinflüsse sind in den Einheitspreisen zu berücksichtigen, sie werden nicht besonders vergütet. Eventuell auftretende wolkenbruchartige Regenfälle und ihre Folgen gelten als typische Gefahrenursachen im Bauwesen, die weder als höhere Gewalt noch als unabwendbarer Umstand im Sinne der VOB/B, § 7, anzusehen sind.

Alle Schäden, die durch Niederschlags- und Oberflächenwasser entstehen, sind vom AN ohne Vergütung unverzüglich zu beseitigen. Aus einer evtl. Verschlämmung des Bodens kann der AN keine Mehrkosten herleiten.

Auftraggeber	Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt	P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV	VE19 - Stahlbau

Fortsetzung von vorheriger Seite

Vermessung

Alle notwendigen Vermessungsarbeiten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Bauaufsichtlich notwendige Beschilderungen und Absperrungen

Beschilderungen, Hinweisschilder, Absperrungen usw. auf der Baustelle und im Baustellenumfeld sind gemäß VOB Teil der Leistung des AN und werden nicht gesondert vergütet.

Absturzsicherungen

Provisorische Absturzsicherungen, Treppengeländer etc. sind ohne gesonderte Vergütung während der vertraglichen Ausführungsdauer herzustellen, bis zu 10 Wochen darüber hinaus instandzuhalten und zu demontieren/entsorgen.

Ausführungsunterlagen

Vom AG zur Verfügung gestellte Unterlagen : - siehe Anlagenliste -

Leistungen erfolgen nach:

Die Ausführung der in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen erfolgt nach:

- der VOB/C in der aktuell gültigen Fassung,
- den Vorbemerkungen, den ATVs DIN 18 299, den ZTVs, - dem geltendem Baurecht und den örtlichen behördlichen Vorschriften, Satzungen und Auflagen,
- den "Allgemeinen Bedingungen der Stadt Mülheim an der Ruhr für Bauleistungen" zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe, gemäß Anlage.
- den der Ausschreibung beigefügten Unterlagen.
- den Ausführungsunterlagen

Normen und Richtlinien

Es gelten alle für die im Leistungsprogramm enthaltenen Leistungen zutreffenden am Tag der Abnahme geltenden Normen und Vorschriften.

Arbeitsgeräte

Die Wahl der zum Einsatz kommenden Geräte obliegt dem AN. Er hat sich jedoch an die geltenden Richtlinien und Bestimmungen zu halten. Einrüstungen, Hilfskonstruktionen und Abstützungen sind, soweit sie nicht ausdrücklich ausgewiesen sind, in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Installationen

Der AN ist verpflichtet, sich vor Beginn der Arbeiten über die im Baustellenbereich vorhandenen Leitungen, Kanäle, Dräne, Kabel usw. ausführlich zu informieren. Schäden oder Haftungsansprüche Dritter, die aus der Nichtbeachtung dieser Verpflichtung entstehen, gehen zu Lasten des AN.

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber	Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt	P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV	VE19 - Stahlbau

Fortsetzung von vorheriger Seite

Koordination u. Baubesprechung

Die Ausführung der Arbeiten ist in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den anderen am Bau beteiligten Firmen zu koordinieren und durchzuführen.

Es werden wöchentlich Baubesprechungen durchgeführt, deren Teilnahme für jeden AN verpflichtend ist. Hierzu sind die Bautagesberichte im Original der Bauleitung zu übergeben.

Hinweis zur Bauausführung

Alle angrenzenden Bauteile sind schadensfrei zu halten!

Erforderliche Sicherungsmaßnahmen sind im Angebot zu berücksichtigen!

Sollten Leistungen die für eine vollständige, handwerklich und technisch einwandfreie Ausführung fehlen, so sind diese separat aufzuführen und anzubieten.

Zur Anlieferung und Lagerung des benötigten Materials steht nur bedingt Platz zur Verfügung. Eine Besichtigung vor Ort wird empfohlen, wobei Möglichkeiten der Materiallieferung und Lagerung zu prüfen sind.

Projektspezifischer Hinweis

Strom und Wasser, in haushaltsüblichen Stärken / Dimensionen, werden bauseitig an mindestens einem Punkt bereit gestellt.

Ggf. erforderliche, zusätzliche Anschlusspunkte sind vom AN herzustellen. Dies wird nicht gesondert vergütet.

Schuleigene WC-Anlagen werden zur Nutzung gestellt.

Fortsetzung auf nächster Seite

Auftraggeber	Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt	P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV	VE19 - Stahlbau

Fortsetzung von vorheriger Seite

Anlagenliste

Ausführungsplanung
Unterlagen der Statik des Bestands
Unterlagen der Statik
Flurkarte
Luftbild
Fotos
Brandschutzkonzept
Ausführungsterminplan
Baustelleneinrichtungsplan
Nachweis Raumakustik

Vorbemerkung Stahlbau

Erforderliche Ausbesserungen bei nachträglichem Schweißen, Bohren, Sägen oder Schleifen sind mit einer Zinkstaubbeschichtung auszubessern. Die Nachbesserung von Fehlstellen und Beschädigungen der Verzinkung muss entsprechend DIN EN ISO 1461 erfolgen.

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Metalle muss sichergestellt sein, dass keine Kontaktkorrosion und andere ungünstige Einflüsse auftreten.

Im Leistungsverzeichnis nicht gesondert erwähnte, aber technisch notwendige Befestigungsmittel, Hilfskonstruktionen, Dichtungen, Distanzstücke, Trennlagen etc. sind bei der Herstellung und Montage der Arbeiten einzubauen und mit den Einheitspreisen abgegolten.

Für die Durchführung der Arbeiten erforderliche Schweiss- bzw. Eignungsnachweise sind vorzulegen.

Im wesentlichen sind für die ausgeschriebenen Arbeiten die Bestimmungen dieses Leistungsbereiches, sowie die Normen

DIN 18335 - Stahlbauarbeiten

DIN 18264 - Korrosionsschutz

DIN 18299 - Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten (Bei Widersprüchen gilt die DIN 18335)

DIN EN 1090-2 - Toleranzen

EIN EN ISO 13920 - Ergänzende Toleranzen Scheißen

soweit nachfolgend nicht abweichend davon ausgeschrieben wird und andere Vorschriften mit beachtet werden müssen.

Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

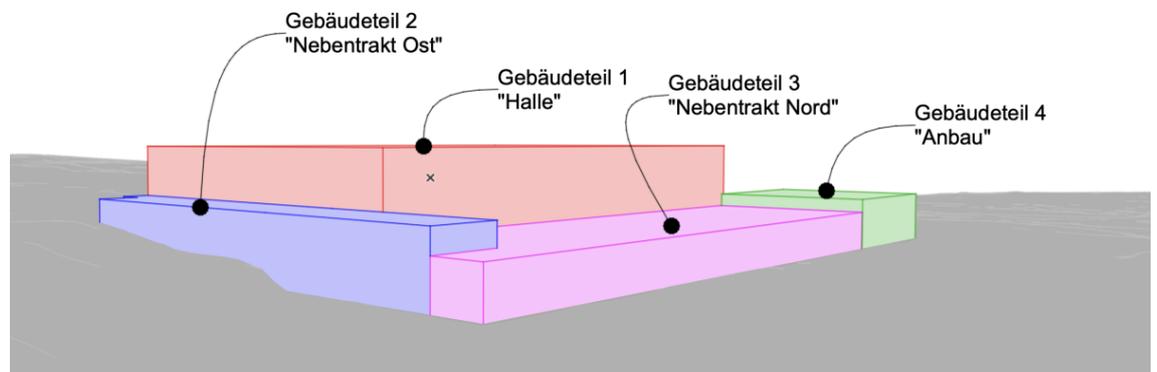
Hinweis zur Baustelleneinrichtung

Das Einrichten, Vorhalten und Abräumen der Baustelle ist gem. VOB DIN 18299 eine Nebenleistung und ist in die Einheitspreise einzukalkulieren, soweit keine Positionen vorgesehen sind.

Notwendige Hebezeuge, Gerüste etc. sind ebenfalls in die Einheitspreise zu kalkulieren und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht gesondert ausgeschrieben.

Gewerkespezifischer Hinweis

Übersicht Gebäudeteile:



Gebäudeteil 1, "Halle":

Höhe Stahlbetonbinder bis über Oberkante Rohfussboden Erdgeschoss ca. 8,55 m

Gebäudeteil 4 "Anbau":

Rähmoberkante bis über Oberkante Rohfussboden Erdgeschoss ca. 4,30 m

Bauseitige Leistungen:

Ein Haupt-Baustromanschluss mit ca. 100 Amp. wird bauseitig zur Verfügung gestellt.

Sollten ab hier weitere Verteilungen notwendig sein, liegt dies in der Verantwortung des ANs und löst keinen zusätzlichen Vergütungsanspruch aus. Die Baustelle ist mit einem Bauzaun eingezäunt (Siehe auch Baustelleneinrichtungsplan). Eine Schuleigene WC-Anlage wird zur Nutzung zur Verfügung gestellt.

Zur Durchführung der hier beschriebenen Arbeiten wird bauseitig ein Arbeits- und Schutzgerüst (als Fassadengerüst an der Gebäudeaussenseite) gestellt.

Maßnahmen für den Eigenschutz sind gemäß ATV DIN 18299 Nebenleistungen und folglich mit in die EPs zu kalkulieren. Hier besteht kein gesonderter Anspruch auf Vergütung.

Leistungsverzeichnis



Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
<i>Fortsetzung von vorheriger Seite</i>				
01	Baustelleneinrichtung und vorbereitende Arbeiten			
01.01	Vorbereitende Arbeiten			
01.01.010	Verlegepläne Trapezbleche Verlegepläne für die unten anzubietenden Trapezbleche auf allen Dachflächen gemäß den Anforderungen der DIN 18 807 und den IFBS-Fachregeln. Die Zeichnungen sind dem Architekten in 2-facher Ausführung und dem Prüfstatiker in 2-facher Ausführung vorzulegen. Bis zur Freigabe sind sämtliche Plandurchläufe einzukalkulieren.	1,000 psch	 €
	Summe 01.01 Vorbereitende Arbeiten		 €
	Summe 01 Baustelleneinrichtung und vorbereitende Arbeiten		 €

Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02	Stahlbauarbeiten			
02.01	Bauteil "Halle" (Gebäudeteil 1)			
02.01.010	<p>Gefachauflager HAE 160 (Statik-Pos. 302) <i>Positionsbezüge: 02.01.030</i> <i>Positionsbezüge: 02.01.020</i> Lieferung und Einbau von HAE 160 (grundiert) Stahlträger als Gefachauflager für die Trapezprofile aus Position 02.01.030. Je Träger erfolgt der Anschluss mittels Dübel und zweier Kopfplatten. Inklusive aller notwendigen Montagemittel. Kopfplatten: 2 Stück je Träger á 160 mm x 160 mm x 10 mm Kopfplatten mit je 2 x FAZ II Plus 12/10</p> <p>Profil: HEA 160 Stahl: S 235 Einzellängen: ca. 5,70 m Einbauhöhe: ca. 8,55 m</p> <p>Abrechnungseinheit: Stück Träger, inklusive Kopfplatten und Befestigungsmittel</p>	10,000 Stck € €
02.01.020	<p>Zulage: Feuerverzinkung Zulage zur Position 02.01.010. Hier: Mehrpreis für Ausführung von zuvor beschriebenem Trägern, feuerverzinkt, anstatt grundiert. Die gesamte Konstruktion ist feuerverzinkungsgerecht zu konstruieren und zu fertigen.</p>	10,000 Stck € €
02.01.030	<p>Trapezblech-Profil (Statik-Pos. 300.N3) <i>Positionsbezüge: 02.01.040</i> <i>Positionsbezüge: 02.01.010</i> <i>Positionsbezüge: 02.02.020</i> Trapezblech-Profil nach DIN 18 807, güteüberwacht, incl. erforderlicher Auflager und Abschlusswinkel, C- Profile, etc. liefern und nach den Fachregeln des IFBS auf zuvor bestehender Dachkonstruktion aus bestehenden Stahlbetonbindern und Stahlträgern aus Position 02.01.010 montieren.</p> <p>Statik-Position 300.N3</p> <p>Profilquerschnitt: 135/310 A-1,00; Positivlage aufliegend Blechstärke: t = 1,00 mm Elementgewicht: 12,7 kg/m² Das angebotene Produkt darf das genannte Gewicht nicht überschreiten. Stahlgüte: gem. EN 10147, einschl. aller notwendigen Befestigungsmittel (Edelstahl)</p> <p>Stützweite: gem. Statik</p>			

Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
----	-----------------------	----------	----	----

Fortsetzung von vorheriger Seite

Blechlänge: ca. 5 m
 Einbauhöhe: ca. 8,55 m

IN AKUSTISCH WIRKSAMER AUSFÜHRUNG

Folgende Schallabsorptionsgrade müssen erfüllt werden:

Frequenz	125 Hz	250 Hz	500 Hz	1000 Hz	2000 Hz	4000 Hz
Schallabsorptionsgrad	0,30	0,75	0,70	0,50	0,45	0,45

Es dürfen nur Produkte mit Produkte angeboten werden, welche den oben genannten Schallschutz nachweislich erfüllen.

Korrosionsschutz
 legiert verzinkter Stahl (AZ)

Produkt

.....
 vom Bieter einzutragen

1.368,000 m2 € €

02.01.040

Randeffassprofil, Trapezblech

Randeffassprofil für Trapezblech aus Position 02.01.030
 ,Beschichtung wie Trapezblech,
 Zuschnitt entsprechend Trapezblechprofil.

Zweck: Randaussteifung und Befestigung Dachrandbohle (durch Drittgewerk)
 Vorleistung: Trapezblechdach gemäß Vorposition
 Folgeleistung: Dachabdichtung (durch Drittgewerk)
 Zuschnitt: ca. 450 mm
 Abkantung: 3-fach, ungleichschenkelig
 Bauhöhe Trapezblech: entsprechend Höhe
 Trapezblechprofil
 Blechdicke: 1 mm

91,200 lfdm € €

02.01.050

Öffnung Trapezblechdach, 1,8 m x 2,7 m

Öffnung in Trapezblechprofil-Dachdecke.

Leistungsbestandteile
 - Statisch erforderliche Längs- und Querwechsel aus verzinkten hutförmig gekanteten Stahlprofilen, in Trapezprofile eingepasst, Materialdicke nach statischen Erfordernissen, mind. jedoch 3 mm, Zuschnitt bis 600 mm
 - Innere Einfassbleche für Trapezprofile, verzinkte und beschichteten Stahlblecheinfassung, U-förmig gekantete, Zuschnitt ca. 400 mm, 2 Kantungen, den Trapezblechen angepasst

Fortsetzung auf nächster Seite

Leistungsverzeichnis



Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
<i>Fortsetzung von vorheriger Seite</i>				
	- Holzbohlenkranz, Güteklasse II, Fichte/Tanne nach DIN 4074, allseitig imprägniert, Breite ca. 300 mm, Höhe entsprechend Dicke der Wärmedämmung Zweck: Öffnung für Lichtkuppel, RWA-Lüftung Vorleistung: Stahlbau Dachkonstruktion (gemäß Vorposition) Folgeleistung: Lichtkuppel, bauseits (durch Drittgewerk) Öffnungsgröße: ca. 1,80 x 2,80 m	4,000 Stck € €
02.01.060	Durchdringung, Trapezblech, rund d =< DN150 Runde Durchdringung in Trapezblech für bauseitige Installationen der TGA, Anarbeiten des Trapezbleches einschl. oberseitigem Verstärkungsblech, T= 1,5 mm, verzinkt, mit dem Trapezblechdach verschraubt. Nennweite: über DN 50 bis DN 150	10,000 Stck € €
02.01.070	Kleineisenteile Kleineisenteile, Schrauben, Gewinde, Adapter, Winkel, die nicht in den Vorpositionen erfasst sind, feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684: 2004. liefern und einbauen bis 2000 g / Stck	35,000 kg € €
Summe 02.01 Bauteil "Halle" (Gebäudeteil 1)			 €

Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.02	Bauteil "Anbau" (Gebäudeteil 4)			
02.02.010	<p>Trapezblech-Profil (Statik-Pos. 100) Trapezblech-Profil nach DIN 18 807, güteüberwacht, incl. erforderlicher Auflager und Abschlusswinkel, C-Profile, etc. liefern und nach den Fachregeln des IFBS auf zuvor bestehender Dachkonstruktion aus bauseitigen Ringbetonbalken mit HTU Schienen gemäß Angaben der Statik.</p> <p>Statik-Position 100</p> <p>Profilquerschnitt: 165/250-1,50; Positivlage aufliegend Blechstärke: t = 1,50 mm Elementgewicht: 24,0 kg/m² Das angebotene Produkt darf das genannte Gewicht nicht überschreiten.</p> <p>Stahlgüte: gem. EN 10147, einschl. aller notwendigen Befestigungsmittel (Edelstahl)</p> <p>Stützweite: gem. Statik Blechlänge: ca. 13,1 m (über zwei Felder) Einbauhöhe: ca. 4,3 m</p> <p>Korrosionsschutz legierverzinkter Stahl (AZ)</p> <p>Produkt vom Bieter einzutragen</p>	175,540 m ² € €
02.02.020	<p>Randeinfassprofil, Trapezblech Randeinfassprofil für Trapezblech aus Position 02.01.030 ,Beschichtung wie Trapezblech, Zuschnitt entsprechend Trapezblechprofil.</p> <p>Zweck: Randaussteifung und Befestigung Dachrandbohle (durch Drittgewerk) Vorleistung: Trapezblechdach gemäß Vorposition Folgeleistung: Dachabdichtung (durch Drittgewerk) Zuschnitt: ca. 350 mm Abkantung: 3-fach, ungleichschenkelig Bauhöhe Trapezblech: entsprechend Höhe Trapezblechprofil Blechdicke: 1 mm</p>	26,800 lfdm € €

Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
02.02.030	<p>Durchdringung, Trapezblech, rund d =< DN150 Runde Durchdringung in Trapezblech für bauseitige Installationen der TGA, Anarbeiten des Trapezbleches einschl. oberseitigem Verstärkungsblech, T= 1,5 mm, verzinkt, mit dem Trapezblechdach verschraubt. Nennweite: über DN 50 bis DN 150</p>	3,000 Stck € €
02.02.040	<p>Öffnung Trapezblechdach, 0,3 m x 0,3 m Öffnung in Trapezblechprofil-Dachdecke.</p> <p>Leistungsbestandteile - Statisch erforderliche Längs- und Querwechsel aus verzinkten hutförmig gekanteten Stahlprofilen, in Trapezprofile eingepasst, Materialdicke nach statischen Erfordernissen, mind. jedoch 3 mm, Zuschnitt bis 600 mm - Innere Einfassbleche für Trapezprofile, verzinkte und beschichteten Stahlblecheinfassung, U-förmig gekantete, Zuschnitt ca. 400 mm, 2 Kantungen, den Trapezblechen angepasst - Holzbohlenkranz, Güteklasse II, Fichte/Tanne nach DIN 4074, allseitig imprägniert, Breite ca. 300 mm, Höhe entsprechend Dicke der Wärmedämmung</p> <p>Zweck: Öffnung für RLT Durchführungen der TGA Vorleistung: Stahlbau Dachkonstruktion (gemäß Vorposition) Folgeleistung: Lüftungsanlage / Dachabdichtung und -dämmung Öffnungsgröße: ca. 0,3 x 0,3 m</p>	4,000 Stck € €
02.02.050	<p>Öffnung Trapezblechdach, 0,5 m x 0,5 m Öffnung in Trapezblechprofil-Dachdecke.</p> <p>Leistungsbestandteile - Statisch erforderliche Längs- und Querwechsel aus verzinkten hutförmig gekanteten Stahlprofilen, in Trapezprofile eingepasst, Materialdicke nach statischen Erfordernissen, mind. jedoch 3 mm, Zuschnitt bis 600 mm - Innere Einfassbleche für Trapezprofile, verzinkte und beschichteten Stahlblecheinfassung, U-förmig gekantete, Zuschnitt ca. 400 mm, 2 Kantungen, den Trapezblechen angepasst - Holzbohlenkranz, Güteklasse II, Fichte/Tanne nach DIN 4074, allseitig imprägniert, Breite ca. 300 mm, Höhe entsprechend Dicke der Wärmedämmung</p> <p>Zweck: Öffnung für RLT Durchführungen der TGA Vorleistung: Stahlbau Dachkonstruktion (gemäß Vorposition) Folgeleistung: Lüftungsanlage / Dachabdichtung und -dämmung Öffnungsgröße: ca. 0,5 x 0,5 m</p>			

Leistungsverzeichnis



Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
<i>Fortsetzung von vorheriger Seite</i>				
		4,000 Stck € €
02.02.060	Kleineisenteile Kleineisenteile, Schrauben, Gewinde, Adapter, Winkel, die nicht in den Vorpositionen erfasst sind, feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 10684: 2004. liefern und einbauen bis 2000 g / Stck	15,000 kg € €
Summe 02.02 Bauteil "Anbau" (Gebäudeteil 4)			 €
Summe 02 Stahlbauarbeiten			 €

Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
 Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP	GB
03	Stundenlohnarbeiten			
	Ausführungsbeschreibung [0001] Stundenlohnarbeiten			
	Stundenlohnarbeiten Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte die auf Anordnung des Auftraggebers auszuführen sind. Der Ausführung von Stundenlohnarbeiten liegen die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB) und § 15 VOB/B zu Grunde. Angeboten wird für die jeweilige Arbeitskraft ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen enthält, insbesondere den tatsächlichen Lohn mit Zuschlägen für Gemeinkosten, Sozialversicherungsbeiträge sowie die sonstigen Lohn- und Gehaltsnebenkosten. Der Verrechnungssatz ist unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften ermittelt. Er gilt unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Arbeitsstunden. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind nicht in die Einheitspreise einzukalkulieren. Stundenlohnarbeiten sind immer mit Arbeitskräften mit der für die Arbeiten max. erforderlichen Qualifikation auszuführen, sofern entsprechendes Personal unter Beachtung des Wirtschaftlichkeitsprinzips zur Verfügung stehen. Weiterhin ist § 15 der VOB Teil B zu beachten. Dem Angebot liegen folgende Verrechnungssätze zu Grunde, und zwar:			
03.01	Stundenlohnarbeiten auf besonderen Nachweis			
03.01.010	Facharbeiter Stunde(n) eines Facharbeiters für notwendige und untergeordnete Arbeiten inklusive Lohnnebenkosten auf gesondertem Nachweis nach Veranlassung durch die Bauleitung.	8,000 h € €
03.01.020	Bauhelfer Stunde(n) eines Bauhelfers für notwendige und untergeordnete Arbeiten inklusive Lohnnebenkosten auf gesondertem Nachweis nach Veranlassung durch die Bauleitung.	8,000 h € €
Summe 03.01 Stundenlohnarbeiten auf besonderen Nachweis			 €
Summe 03 Stundenlohnarbeiten			 €

Leistungsverzeichnis

Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

Zusammenstellung der LV-Gruppen		
OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01.01	Vorbereitende Arbeiten €
01	Baustelleneinrichtung und vorbereitende Arbeiten €
02.01	Bauteil "Halle" (Gebäudeteil 1) €
02.02	Bauteil "Anbau" (Gebäudeteil 4) €
02	Stahlbauarbeiten €
03.01	Stundenlohnarbeiten auf besonderen Nachweis €
03	Stundenlohnarbeiten €

Leistungsverzeichnis



Auftraggeber Stadt Mülheim an der Ruhr - ImmobilienService
Projekt P246 - Schulzentrum Saarn - Sanierung und Anbau
Sporthalle Lehnerstraße (ID 276)
LV VE19 - Stahlbau

Zusammenstellung der LV-Gruppen		
OZ	Leistungsbeschreibung	Summe
01	Baustelleneinrichtung und vorbereitende Arbeiten €
02	Stahlbauarbeiten €
03	Stundenlohnarbeiten €
	
LV-Summe (Netto)	 €
zuzügl. MwSt.	 €
LV-Summe (Brutto)	 €
